



**IBG VERBINDET
MENSCH
UND TECHNIK**

Referenz

Gemeinde Glarus



Projektbeschreibung

Situationsanalyse - Die Gemeinde Glarus beauftragte die IBG mit der Analyse ihrer bestehenden ICT-Infrastruktur. Der Fokus lag dabei auf den Schulhäusern und Kindergärten in der Gemeinde.

Hier sollte eine Übersicht erstellt werden, wie die Kindergärten mit Providerleitungen erschlossen sind, welche Hardware vor Ort im Einsatz ist, welche Netzwerkinfrastruktur besteht und wie die Gebäude heute bereits mit WLAN versorgt sind. Parallel dazu wurde an jedem Standort eine WLAN-Messung durchgeführt. Auf dieser Basis wurde anschliessend eine WLAN-Simulation zur Schätzung des zukünftigen Bedarfs an Access Points für ein flächendeckendes, sprachtaugliches WLAN erstellt, welches bei Nichtgebrauch jederzeit von der Lehrperson abgeschaltet werden kann. Zusammen mit den dafür benötigten Netzwerk-Ports (UKV) konnte so eine Grobkostenschätzung pro Gebäude erstellt werden. Die gesamten Arbeiten der IBG wurden umfangreich dokumentiert und dienen dem Auftraggeber damit als Entscheidungsgrundlage für das weitere Vorgehen.

Auftraggeber

Marc Ziltener
Gemeindehaus Poststrasse
2a
8755 Ennenda

Ort

Glarus

Projektzeitraum

2019 – 2020

Dienstleistung

IT/Kommunikation